



München-Liste

An den Oberbürgermeister
der Landeshauptstadt München
Herrn Dieter Reiter
Rathaus, Marienplatz 8
80331 München

München, 29.04.2025

Antrag:

Allach/Untermenzing: Ausweisung eines Landschaftsschutzgebiets

Die alte Kiestraße im Allacher Westen sowie die umgebende landwirtschaftliche Feldflur (s.h. Anlage) wird als Landschaftsschutzgebiet ausgewiesen.

Begründung

Die offenen Flächen westlich des Siedlungsgebiets Allach/Untermenzing bis zur Autobahn A99 sind die letzten großflächig zusammenhängenden Freiräume in diesem Teil Münchens. Sie haben eine herausragende Bedeutung für das Landschaftsbild, die ökologische Vielfalt und die Naherholung für die Anwohner:innen des Stadtbezirks und des gesamten Münchner Westens.

Auf der ehemaligen Kiestrasse, die in den 1930er Jahren für einen geplanten, jedoch nie vollendeten Autobahnring aufgeschüttet wurde, haben sich über Jahrzehnte wertvolle Trockenbiotope entwickelt. Diese Biotope beherbergen eine Vielzahl seltener Tier- und Pflanzenarten und sind damit von hohem naturschutzfachlichen Wert.

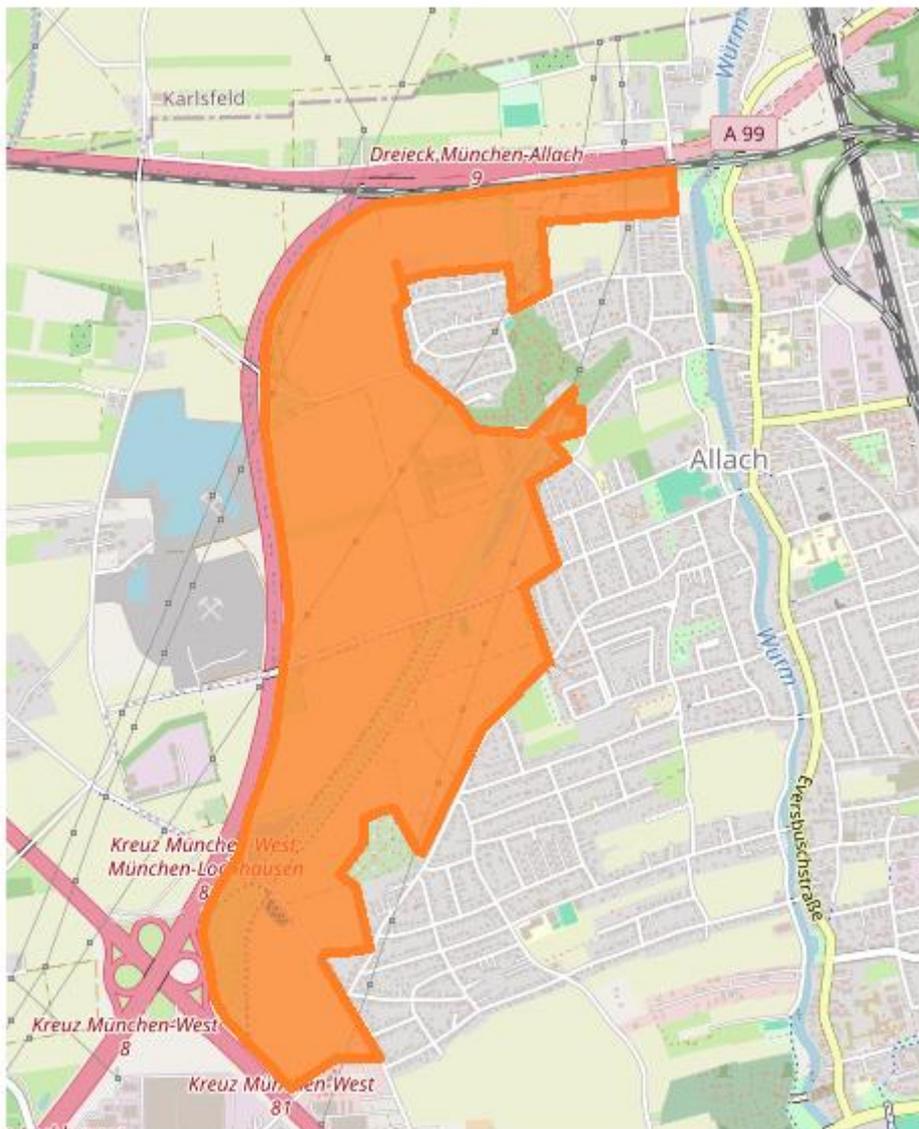
Eingebettet in die weitläufige, landwirtschaftlich genutzte Feldflur, trägt dieses Gebiet entscheidend zum offenen Charakter der Landschaft und zu weiten Blickachsen bei. Die angrenzenden landwirtschaftlichen Flächen sind essenziell für die lokale Lebensmittelproduktion und bleiben in ihrer bisherigen Nutzung vollständig erhalten. Landschaftsschutzgebiete weisen in der Regel auch kaum Einschränkungen in der Zugänglichkeit auf.

Zusammen mit den grundwassergespeisten Kieselseen und Trockenbiotopen der ehemaligen Trasse bildet dieses Gebiet eine unverzichtbare Erholungslandschaft für die Menschen im Münchner Westen. Der Schutzstatus stellt sicher, dass diese wertvolle Natur- und Kulturlandschaft auch künftigen Generationen erhalten bleibt und verhindert Entwicklungen, die ihren ökologischen, landschaftlichen oder sozialen Wert beeinträchtigen könnten.

Die Ausweisung als Landschaftsschutzgebiet ist daher dringend erforderlich, um die einzigartigen ökologischen Funktionen, die landschaftliche Weite und die Naherholungsmöglichkeiten langfristig zu.

Initiative:

Tobias Ruff, Fraktionsvorsitzender
Sonja Haider, stellv. Fraktionsvorsitzende
Nicola Holtmann, Stadträtin



Anlage 1: <https://www.openstreetmap.org/#map=14/48.18675/11.45814>, eigene Bearbeitung